



Newsletter 1-2015

Prädikat "Besonders Wertvoll"

April, 2015

Der städtische Eigenbetrieb Darmstädter Werkstätten und Wohneinrichtungen ist erneut mit Auszeichnung zertifiziert worden

Der städtische Eigenbetrieb Darmstädter Werkstätten und Wohneinrichtungen (EDW) wurde im März erneut durch die Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen (DQS) mit dem Zertifikat nach DIN ISO 9001:2008 ausgezeichnet. Die externe Fachstelle DQS überprüft regelmäßig die Anforderungen der Qualitäts- und Managementnorm DIN ISO 9001. Im Rahmen der Zertifizierung wurde auch die bestehende Zulassung als Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung (AZAV) begutachtet. Hierbei wurde den Darmstädter Werkstätten erneut eine hervorragende Arbeitssystematik im Bereich der beruflichen Bildung attestiert.

„Inklusion ist ein wichtiges gesellschaftspolitisches Thema, dem wir uns in Darmstadt intensiv widmen. Dazu gehört auch die Teilhabe am Arbeitsmarkt für Menschen mit Behinderung. Das Angebot in den Werkstätten ist eine gute Chance zur Teilhabe und für einige Betroffene auch die Basis für eine Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt. Ich freue mich daher sehr, dass unserem beruflichen Angebot durch die Zertifizierung die hervorragende Qualität der Arbeit und ausgezeichnete Arbeitsbedingungen für die dort beschäftigten Menschen mit Behinderung bescheinigt wird“, erläutert Darmstadts Sozialdezernentin Barbara Akdeniz.

Die Darmstädter Werkstätten und Wohneinrichtungen (EDW), ein Eigenbetrieb der Wissenschaftsstadt Darmstadt, sind eine gemeinnützige Einrichtung, in der zurzeit 284 Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen begleitet und gefördert werden. Sie gliedern sich auf in zwei Werkstätten für Menschen mit geistigen und psychischen Behinderungen und bieten außerdem vielfältige Wohnangebote für Menschen mit Behinderung in Darmstadt. Die Darmstädter Werkstätten bestehen bereits seit über 45 Jahren. Den im EDW begleiteten Menschen sollen ein selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben ermöglicht werden. Auf der Grundlage ihrer spezifischen Bedürfnisse und Wünsche zur individuellen Lebensgestaltung orientiert man sich an den jeweils vorhandenen Kompetenzen und bietet Möglichkeiten zu deren Weiterentwicklung an. Durch gute Vorbereitung und Ausbildung werden die Beschäftigten mit Behinderung im EDW gezielt und individuell gefördert, bis hin zu einer möglichen Tätigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. "Eine gute und solide berufsangelehnte Grundausbildung ist Voraussetzung für die erfolgreiche Teilhabe am Arbeitsleben", erklärt Betriebsleiterin Martina Preisher. „Das Zertifikat zeichnet uns dafür aus, dass die Menschen mit Behinderung bei uns sehr gute Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen vorfinden und dass wir gleichzeitig unseren Partnern beste Qualität liefern“, so Preisher. Die Darmstädter Werkstätten sind bereits seit 1999 zertifiziert. Die hohen Betreuungs- und Produktionsstandards werden jährlich durch externe als auch interne Audits überwacht.

